

Deutschland-Fonds nutzen Anlagespielräume aus

DWS wettet auf fallende Kurse – Spitzenreiter profitiert von Absicherung

HAMBURG. Wetten auf fallende Kurse werden eher Hedge-Fonds als klassischen Investmentfonds zugeschrieben. Bei sogenannten 130/30-Produkten gehören diese Short-Positionen ebenfalls zum Repertoire des Managers, um auch an sinkenden Aktienkursen zu verdienen. Der Name steht für die Gewichtung der Strategien: Der Anteil der Short-Positionen liegt bei bis zu 30 Prozent, mit bis zu 130 Prozent des Portfolios wird dagegen auf steigende Kurse gesetzt.

Der erste 130/30-Fonds der DWS hat im Anbetracht der Marktlage ein respektables Debüt hingelegt: Mit einem vergleichsweise moderaten Minus von 14,78 Prozent belegt der DWS Deutsche Aktien 130/30 derzeit Rang fünf von 76 Deutschland-Fonds (Tabelle). Dass der Fonds trotz der Möglichkeit, mit Short-Positionen eine Zusatzrendite zu erzielen, im Vergleich zur Konkurrenz unter den Top Ten nicht noch besser abschnitt, führt Fondsmanager Henning Gebhardt vor allem auf die Kursentwicklung im August 2007 zurück: „Die im Portfolio enthaltenen und mit 40 Prozent gewichteten Nebenwerte gerieten sehr stark unter Druck“, räumt er ein.

Gegenüber dem mit Ausnahme der 130/30-Komponente baugleichen DWS Aktien Strategie Deutschland konnte Gebhardt die Vorteile der Short-Strategie dagegen ausspielen. „Mit dem 130/30-Fonds konnten wir die defensive Karte noch stärker ausspielen, indem wir zyklische Aktien nicht nur untergewichtet oder gemieden haben, sondern auf fallende Kurse gesetzt haben“, erläutert der DWS-Manager, der für die kommenden Wochen größere Portfolio-Umschichtungen nicht ausschließt: „Zuletzt wurden viele konjunkturabhängige Titel drastisch ab-

gestraft, so dass wieder genug Aufwärtspotenzial vorhanden ist, um in diesem Segment wieder auf steigende statt fallende Kurse zu setzen.“

Rainer Lemm von der Luxemburger Kapitalanlagegesellschaft traut diesen Aktien dagegen vorerst kaum Potenzial zu und will sie im Portfolio des Spitzenreiters Kapitalfonds LK Deutscher Aktien noch weiter abbauen. Das gute Ergebnis des vorwiegend nach einem Trendfolgemodell gemanagten Fonds begründet er mit der Absicherungskomponente: „Wir haben in den vergangenen zwölf Monaten im Schnitt rund 25 Prozent des

Portfolios über Futures abgesichert und die Kassequote teils auf bis zu 20 Prozent hochgefahren.“

Ausschließlich verlässt sich Lemm allerdings nicht auf das Trendfolgemodell: „Anfang dieses Jahres standen die Signale für zahlreiche Finanztitel auf „Kaufen“, was wir angesichts der weiterhin hohen Risiken nur im eingeschränkten Umfang umgesetzt haben“, betont er.

Autorin: Claudia Lindenberg, Das Investment



Weitere Fondskommentare und Tabellen unter www.handelsblatt.com/fondskommentar

Deutsche Aktienfonds für Standardwerte

überdurchschnittliches Risiko¹⁾

Auswertung von 76 Fonds per Ultimo Juni

Rangfolge: Performance der letzten 12 Monate (in €)

Rang	Fondsname	ISIN	Wäh- rung	Vol. in Mill. €	Performance in % 1 Mon.	1 Jahr	3 J. p.a.	Rating
1	Kapitalfonds LK Deutscher Aktien-Unterfonds	LU0068833978	€	22	-2,79	-11,54	9,53	(C)
2	HAIG MB Max Value	LU0121803570	€	75	-7,02	-13,34	11,39	(B)
3	UBAM Dr Ehrhardt German Equity A Cap	LU0087798301	€	225	-6,06	-13,54	9,66	(B)
4	DWS Deutschland	DE0008490962	€	235	-11,36	-14,63	14,24	(A)
5	DWS Deutsche Aktien 130/30	DE000DWS0D19	€	53	-8,14	-14,78		
6	DM-Aktien-Fonds	LU0041372300	€	12	-2,80	-15,71	7,66	(D)
7	AMB Generali Aktien Deutschland	DE0005317747	€	76	-8,69	-17,87	9,00	(C)
8	Mediolanum Challenge Germany Equity L-A	IE0004457085	€	113	-7,23	-18,11	9,97	(C)
9	Allianz-dit Wachstum Deutschland - A - EUR	DE0008475161	€	118	-7,97	-18,14	10,72	(B)
10	Fidelity Funds - Germany A	LU0048580004	€	721	-8,04	-18,22	10,65	(A)
Durchschnitt aller Fonds				399	-9,80	-21,09	9,75	
72	ABN AMRO Germany Equity A EUR	LU0050697852	€	148	-9,10	-27,10	7,61	(E)
73	CAMCO Fonds Deutsche Aktien	LU0063042229	€	3	-9,81	-27,61	6,71	(D)
74	PPM Funds Stockpicker Germany All Cap	LU0124167924	€	139	-11,90	-27,84	3,15	(B)
75	DKO-Lux-Aktien Deutschland	LU0046920988	€	5	-13,38	-28,14	6,33	(D)
76	NESTOR Deutschland Fonds	LU0070874382	€	4	-12,42	-28,23	5,56	(D)
Index: MSCI Germany					-9,19	-19,00	12,40	

Handelsblatt | ISIN: Internationale Kennnummer; Performance: Rücknahmepreis bei Wiederanlage der Ausschüttungen (ohne Ausgabeaufschlag), berechnet ab Vertriebszulassung in Deutschland (nicht Gründungsdatum); 1) Risiko bezogen auf den Vergleichsindex (Volatilität über zwei Dreijahreszeiträume); Bei Fonds mit einem Track Record von über fünf Jahren werden Performance und Risiko bewertet. Bei Fonds mit einer Historie von unter fünf Jahren erfolgt darüber hinaus eine qualitative Managementbewertung. Fonds mit einem überdurchschnittlichen Rating sollen über einen mittleren Zeithorizont eine stabile überdurchschnittliche Performance mit relativ niedrigem Risiko aufweisen. A (A) = sehr gut (Buchsstaben in Klammern exklusive qualitative Bewertung); B = gut; C = durchschnittlich; D = unterdurchschnittlich; E = schwach (Bei Ergänzung mit * baldige Ratingänderung möglich); UR (Under Review): Rating unter Beobachtung aufgrund eines Managementwechsels oder anderer Unregelmäßigkeiten. Angaben ohne Gewähr. Weitere Informationen unter www.handelsblatt.com/fonds; Quelle: Fitch Rating & Research

Königsallee 60
40212 Düsseldorf
Tel. +49 211/136990
Fax +49 211/323239

Geschäftsführer:
Dr. Harald M. Glocker

Handelsregister
Amtsgericht Düsseldorf
HRB 34909
UST-IdNr. DE 191311015